

Ort der Veranstaltung:

Hotel Dietrich-Bonhoeffer-Haus, Ziegelstraße 30, 10117 Berlin.

Anmeldung bitte an:

Else-Funke-Stiftung, Luftschifferstraße 3, 68307 Mannheim
oder per Mail an info@elsefunke-stiftung.de

Über uns

Wir unterstützen seit 25 Jahren Projekte in der Sozialen Arbeit, fördern die beruflich Fort – und Weiterbildung auf dem Gebiet der Sozialen Arbeit und Projekte der Sozialen Arbeit im Rahmen von Forschung und Wissenschaft. In den vergangenen 25 Jahren haben wir unterschiedlichste Projekte mit einem Gesamtbetrag i. H. v. rund 246.000 € unterstützt. Die Else Funke-Stiftung ist eine selbstständige, rechtsfähige Stiftung des privaten Rechts mit Sitz in Berlin. Sie verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemein-nützige Zwecke im Sinne der §§ 51 ff „Steuerbegünstigte Zwecke“ in der Abgabenordnung.



Die Else-Funke-Stiftung führt den Namen der langjährigen Bundesvorsitzenden des DBS (Vorgängerverband des Deutschen Berufsverbands für Soziale Arbeit, DBSH), Frau Prof. Else Funke, die sich um die Entwicklung der Sozialarbeit verdient gemacht hat. Else Funke hat kraftvoll die Belange der Berufsgruppe in die Öffentlichkeit getragen und diese in zahlreichen Gremien vertreten. Mit der Namensgebung wurde das herausragende berufspolitische Engagement von Else Funke gewürdigt.

Mehr Informationen auf www.elsefunke-stiftung.de



Einladung

***zur Fachtagung anlässlich des
25-jährigen Bestehens der
Else-Funke-Stiftung
am 28. 10. 2022***

Um Antwort wird bis zum 21. 10. 2022 gebeten an die Else-Funke-Stiftung, Luftschifferstraße 3, 68307 Mannheim oder per Mail an info@elsefunke-stiftung.de

Sehr geehrte Damen und Herren,

liebe Kolleginnen und Kollegen in der Sozialen Arbeit,

wir feiern 25 Jahre Else-Funke-Stiftung und laden ein zu einer berufspolitischen Fachtagung am 28.10.2022 in Berlin.

Dieses Jubiläum möchten wir nutzen, um mit Ihnen die Entwicklung der Sozialen Arbeit in den vergangenen 25 Jahren zu betrachten, Probleme zu benennen und Vorstellungen für die zukünftige Entwicklung der Profession Soziale Arbeit zu diskutieren. Welche Rolle muss die Soziale Arbeit im Spannungsfeld Ökonomie und Politik als starke Profession ausfüllen? Was sind die berufspolitischen Themen für die Profession in einer zunehmend fremdgesteuerten Sozialen Arbeit? Welche Bedeutung hat eine Berufsethik? Wie kommt die Profession zu einer von der Profession akzeptierten Berufsethik? Ist die Definition der Profession als „Menschenrechtsprofession“ für die Stärkung der Profession in Zukunft hilfreich? Mit welchen Problemen wird die Profession konfrontiert? Welche Weichen für die Zukunft müssen von der Profession Soziale Arbeit gestellt werden?

Für diese und viele andere Fragen wollen wir mit dieser Fachtagung ein Diskussionsforum schaffen.

Die Teilnahme ist kostenlos. Wir bitten um Anmeldung an info@elsefunke-stiftung.de

Wir freuen uns auf eine interessante Tagung



*Für den Vorstand
Vorsitzender*

*Für das Kuratorium
Vorsitzender*

Programm:

- 10:30 Uhr** Ankommen
- 11:00 Uhr** **Begrüßung und Eröffnung**
Friedrich Maus, Vorsitzender der EFS
- 11:15 Uhr** **25 Jahre EFS und 25 Jahre Soziale Arbeit**
Hille Gosejacob-Rolf, Vorsitzende der Stiftung bis 31.12.21, Gründungs-mitglied der EFS und Ehrenvorsitzende des DBSH
- 11:45 Uhr** **Ehrung** von Frau Hille Gosejacob-Rolf,
Uwe Ziebarth, Vorsitzender des Kuratoriums der EFS
- 12:00 Uhr** Mittagspause – Sektempfang und Imbiss
- 13:00 Uhr** **"Soziale Arbeit im Kontext gesellschaftlicher Umbrüche - Sozialpolitische Indienstnahme, wettbewerbliche Steuerung, fachpolitische Unsicherheit – kritische Bilanz und Ausblick"**
Prof. Norbert Wohlfahrt, Ev. Fachhochschule Rheinland-Westfalen-Lippe, Bochum
- 13:45 Uhr** **Soziale Arbeit als Menschenrechtsprofession – Stärkt das Dritte Mandat die Profession?**
Christine Lohn, Geschäftsführerin
Bundesarbeitsgemeinschaft
Evangelische Jugendsozialarbeit e.V. (BAG EJSA)
- 14:30 Uhr** **Pause**
- 14:45 Uhr** **Quo vadis Profession Soziale Arbeit? Berufspolitische Aspekte und Visionen**
Podiumsdiskussion mit Prof. Dr. Wohlfahrt, Frau Christa Lohn, . VertreterInnen aus der freien Wohlfahrtspflege, dem Deutschen Berufsverband für Soziale Arbeit (DBSH) u. a.
- 16:00 Uhr** **Schlusswort**
- 16:15 Uhr** **Ende**